

## Einzelplan 08 Zu Budgeteinheit 08 130:

### I. Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb -

#### I.1 Beschreibung der Budgeteinheit

Der Geologische Dienst NRW - Landesbetrieb - mit Sitz in Krefeld ist die zentrale geowissenschaftliche Facheinrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen für Geologie, Lagerstättenkunde, Hydrogeologie, Ingenieurgeologie, Bodenkunde, Geochemie und Geophysik. Er ist geologische Landesanstalt im Sinne des Lagerstättengesetzes vom 04. Dezember 1934 (RGBl. I S. 1223), geändert durch Gesetz vom 02. März 1974 (BGBl. I S. 469).

Der Geologische Dienst NRW ist zuständig für die Erhebung, Sammlung, Bereitstellung und Bewertung von allen geowissenschaftlichen Daten, die für die Nutzung und den Schutz der Ressourcen Boden, Grundwasser, Baugrund, Rohstoffe und geothermische Energie in NRW relevant sind. Er unterhält verschiedene Fachinformationssysteme, die Auskunft über den Aufbau, die Zusammensetzung, die Eigenschaften und das Verhalten des Untergrundes geben. Naturereignisse wie z.B. Erdbeben, Felsstürze, Hangrutschungen und Überschwemmungen werden untersucht, überwacht und bewertet. Zum umfangreichen Leistungsspektrum gehört auch die Erstellung planungsrelevanter Unterlagen zur Umweltsicherung, Daseinsvorsorge und Gefahrenabwehr sowie die individuelle Bearbeitung verschiedener Anfragen. Als Partner des Bürgers, der Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft bietet der Geologische Dienst NRW mit seinen Dienstleistungen sowie seinen zahlreichen Produkten rund um die Geowissenschaften seinen Kunden aus dem privaten wie dem öffentlichen Bereich fachgerechte Informationen und projektorientierte Lösungen aus einer Hand.

I.2 Ressourcenbezogener Haushaltsansatz der Budgeteinheit	Ansatz 2009 EUR	SOLL 2008 EUR	Differenz 2009-2008 EUR	IST 2007 EUR
<b>Produktkosten</b>	<b>17 909 200</b>	<b>18 017 900</b>	<b>-108 700</b>	<b>18 262 600</b>
- Erlöse in eigener Verantwortung	2 969 200	3 108 700	-139 500	4 051 600
<b>= Zuführungsbedarf</b>	<b>14 940 000</b>	<b>14 909 200</b>	<b>30 800</b>	<b>14 211 000</b>
Investitionsmittel	725 300	930 000	-204 700	621 194

I.3 Transfermaßnahmen	Ansatz 2009 EUR	SOLL 2008 EUR	Differenz 2009-2008 EUR	IST 2007 EUR

Es werden keine Transfermaßnahmen ausgewiesen.

I.4 Infrastrukturmaßnahmen	Ansatz 2009 EUR	SOLL 2008 EUR	Differenz 2009-2008 EUR	IST 2007 EUR

Es werden keine Infrastrukturmaßnahmen ausgewiesen.

I.5 Projektmaßnahmen	Ansatz 2009 EUR	SOLL 2008 EUR	Differenz 2009-2008 EUR	IST 2007 EUR

Es werden keine Projektmaßnahmen ausgewiesen.

I.6 Kennzahlen der Budgeteinheit	Ansatz 2009	SOLL 2008	Differenz 2009-2008	IST 2007
Geowissenschaftliche Fachdaten in den Geoinformationssystemen in GB	425	386	+39	351

#### I.7 Haushaltsvermerke

### II. Erläuterungen

II.1 Grundkennzahlen der Budgeteinheit	Ansatz 2009	SOLL 2008	Differenz 2009-2008	IST 2007
Planstellen und Stellen	188	196	-8	201

<b>II.2 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Produktkennzahlen</b>					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	SOLL 2008	Differenz 2009-2008	IST 2007
<b>1</b>	<b>Integrierte geologische Landesaufnahme (Kosten)</b>	<b>4 721 300,00</b>	<b>5 415 000,00</b>	<b>-693 700,00</b>	<b>4 499 500,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	—,—
	Anzahl der durchzuführenden Kartierprojekte	6,00	6,00	—,—	8,00
	Bohrmeter für kartierbegleitende Bohrungen	3 000,00	3 000,00	—,—	3 500,00
	Logmeter für geophysikalische Bohrlochmessungen	8 000,00	6 500,00	1 500,00	6 490,00
<b>2</b>	<b>Fachinformationssystem Geologie (Kosten)</b>	<b>2 342 000,00</b>	<b>2 206 000,00</b>	<b>136 000,00</b>	<b>1 678 700,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	86 500,00	92 000,00	-5 500,00	136 900,00
	Anzahl der zu pflegenden Informationssysteme	30,00	27,00	3,00	27,00
<b>3</b>	<b>Geologische Beratung und Begutachtung (Kosten)</b>	<b>2 845 000,00</b>	<b>2 968 000,00</b>	<b>-123 000,00</b>	<b>3 653 800,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	202 600,00	310 000,00	-107 400,00	678 600,00
	Anzahl der Stellungnahmen als TÖB, der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	2 900,00	2 800,00	100,00	2 750,00
	Anzahl der Erdbebenmessstationen	13,00	13,00	—,—	13,00
	Probenbearbeitung und paläontologische Stellungnahmen und fachliche Beratung	750,00	650,00	100,00	625,00
<b>4</b>	<b>Bodenkundliche Kartierung (Kosten)</b>	<b>3 110 000,00</b>	<b>3 018 600,00</b>	<b>91 400,00</b>	<b>2 946 700,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	2 315 400,00	2 385 700,00	-70 300,00	2 322 400,00
	Großmaßstäbige Bodenkartierung in Hektar (ha)	15 000,00	24 000,00	-9 000,00	18 000,00
	Erstellung und Auslieferung digit. Bodenkarten in ha	40 000,00	50 000,00	-10 000,00	60 000,00
<b>5</b>	<b>Fachinformationssystem Boden (Kosten)</b>	<b>1 623 000,00</b>	<b>1 514 000,00</b>	<b>109 000,00</b>	<b>1 380 300,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	99 500,00	6 000,00	93 500,00	358 400,00
	Anzahl der zu pflegenden Informationssysteme	6,00	5,00	1,00	5,00
<b>6</b>	<b>Bodenkundliche Beratung und Begutachtung (Kosten)</b>	<b>822 000,00</b>	<b>630 000,00</b>	<b>192 000,00</b>	<b>902 800,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	265 200,00	315 000,00	-49 800,00	554 400,00
	Anzahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	25,00	35,00	-10,00	16,00
<b>7</b>	<b>Information der Öffentlichkeit (Kosten)</b>	<b>923 000,00</b>	<b>896 300,00</b>	<b>26 700,00</b>	<b>1 260 300,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	900,00
	Ausstellungen und Aktionstage	15,00	15,00	—,—	14,00
	Fachtagungen und Teilnahme an überregionalen Veranstaltungen	10,00	10,00	—,—	8,00
	Anzahl der Veröffentlichungen und Poster	40,00	30,00	10,00	45,00
<b>8</b>	<b>Zentrale geowissenschaftliche Archive des Landes NRW (Kosten)</b>	<b>761 400,00</b>	<b>896 000,00</b>	<b>-134 600,00</b>	<b>886 900,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	—,—
	Anzahl der Ausleihungen Bibliothek	1 500,00	2 000,00	-500,00	1 490,00
	Anzahl der Archivstücke des allgemeinen Archivs	63 200,00	61 500,00	1 700,00	60 031,00
	Anzahl der Bohrarchivstücke	257 000,00	256 000,00	1 000,00	251 965,00
<b>9</b>	<b>Ausbildungsbetrieb des Landes NRW (Kosten)</b>	<b>761 500,00</b>	<b>474 000,00</b>	<b>287 500,00</b>	<b>1 053 600,00</b>
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	—,—
	Auszubildende	14,00	14,00	—,—	—,—
	Referendare und Praktikanten	30,00	35,00	-5,00	25,00
<b>Summe der Produktkosten</b>		<b>17 909 200,00</b>	<b>18 017 900,00</b>	<b>-108 700,00</b>	<b>18 262 600,00</b>
<b>- Summe der Erlöse in eigener Verantwortung</b>		<b>2 969 200,00</b>	<b>3 108 700,00</b>	<b>-139 500,00</b>	<b>4 051 600,00</b>
<b>= Zuführungsbedarf</b>		<b>14 940 000,00</b>	<b>14 909 200,00</b>	<b>30 800,00</b>	<b>14 211 000,00</b>

**II.3 Erläuterungen zum Ressourceneinsatz**

Die unter II.2 Nr. 1 - 9 aufgeführten Ergebniskennzahlen können nicht das gesamte Leistungsspektrum innerhalb der Produktgruppe vollständig abbilden. Im Rahmen des Modellprojektes werden zunächst einige wesentliche Ergebniskennzahlen erprobt.

## Einzelplan 08 Zu Budgeteinheit 08 130:

### II.4 Strategische Ziele der Budgeteinheit

- Flächendeckende integrierte geowissenschaftliche Kartierung des Landes NRW unter Wahrung einheitlicher Standards
- Weiterentwicklung und Pflege des Geoinformationssystems mit modernen GIS-Softwareprodukten und Datenbanken
- Standardisierte Bereitstellung von digitalen geowissenschaftlichen Daten und Aktivierung des Geoinformationsmarktes
- Weiterentwicklung der Fachberatung durch Eröffnung und Ausbau von geowissenschaftlichen Beratungsfeldern (z.B. Geothermische Projekte, Untersuchungen auf Bodendauerbeobachtungsflächen, Rohstoffmonitoring und Stellungnahmen zur Hydrogeologie)
- Errichtung eines Landeserdbebendienstes NRW

### II.5 Transfermaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	SOLL 2008	Differenz 2009-2008	IST 2007
-----	-------------	----------------	--------------	------------------------	-------------

Es werden keine Transfermaßnahmen ausgewiesen.

### II.6 Erläuterungen zu Transfermaßnahmen

### II.7 Infrastrukturmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	SOLL 2008	Differenz 2009-2008	IST 2007
-----	-------------	----------------	--------------	------------------------	-------------

Es werden keine Infrastrukturmaßnahmen ausgewiesen.

### II.8 Erläuterungen zu Infrastrukturmaßnahmen

### II.9 Projektmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2009	SOLL 2008	Differenz 2009-2008	IST 2007
-----	-------------	----------------	--------------	------------------------	-------------

Es werden keine Projektmaßnahmen ausgewiesen.

### II.10 Erläuterungen zu Projektmaßnahmen

### III. Finanzbereich

<b>III.1 Finanzrechnung</b>	Ansatz 2009 EUR	SOLL 2008 EUR	Differenz 2009-2008 EUR	IST 2007 TEUR
OG 11, 12 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	-	-	-	742
OG 13 Erlöse aus Veräußerungen	-	-	-	-
OG 14-16 Einnahmen aus Gewährleistungen und Zinsen	-	-	-	-
OG 17, 18 Darlehensrückflüsse	-	-	-	-
HG 2 Zuweisungen u. Erstattungen mit Ausnahme von Investitionen	-	-	-	-
OG 33, 34 Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>742</b>
HG 4 Personalausgaben	-	-	-	-
OG 51-54 Sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-	-
HG 6 Zuweisungen und Zuschüsse	14 940 000	14 909 200	+30 800	14 968
HG 7 Baumaßnahmen	-	-	-	-
OG 81 Erwerb von beweglichen Sachen	-	-	-	-
OG 82 Erwerb von unbeweglichen Sachen	-	-	-	-
OG 83 Erwerb von Beteiligungen	-	-	-	-
OG 85, 86 Darlehen	-	-	-	-
OG 87 Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	-	-	-	-
OG 88, 89 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
HG 9 Bes. Finanzierungsausgaben	-	-	-	-
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>14 940 000</b>	<b>14 909 200</b>	<b>+30 800</b>	<b>14 968</b>

### III.2 Erläuterungen zum Finanzbereich

<b>III.3 Verpflichtungsermächtigungen</b>				
	Verpflichtungs- ermächtigung 2009 EUR	fällig in		
		2010 EUR	2011 EUR	2012ff EUR
Es werden keine Verpflichtungsermächtigungen ausgewiesen.				

### III.4 Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen

**Einzelplan 08**  
**Zu Budgeteinheit 08 130:**

**IV. Identitätsnachweis nach § 33a HGrG**

<b>IV.1 Identitätsrechnung</b>	<b>Ansatz 2009 EUR</b>	<b>SOLL 2008 EUR</b>	<b>Differenz 2009-2008 EUR</b>	<b>IST 2007 TEUR</b>
<b>Summe der Einnahmen</b>	–	–	–	<b>742</b>
– Einnahmen Transfermittel (kameral)	–	–	–	–
– Einnahmen Infrastrukturmittel (kameral)	–	–	–	–
– Einnahmen Projektmittel (kameral)	–	–	–	–
+ Nicht zahlungswirksame Erträge	–	–	–	–
+ sonstige Einnahmen	2 969 200	3 108 700	-139 500	3 310
<b>= Erlöse in eigener Verantwortung</b>	<b>2 969 200</b>	<b>3 108 700</b>	<b>-139 500</b>	<b>4 052</b>
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>14 940 000</b>	<b>14 909 200</b>	<b>+30 800</b>	<b>14 968</b>
+ AfA	635 300	635 300	–	609
+ Zuführung Pensionsrückstellungen	–	–	–	–
– aufwandsunwirksame Ausgaben (z. B. doppische Invest. zw. 410,- und 5.000,- EUR)	–	–	–	–
– Investitionsmittel (kameral, ohne aufwandsunw. Aus- gaben)	635 300	635 300	–	609
– Transfermittel (inkl. Investitionen für Transfermaß- nahmen)	–	–	–	–
– Infrastrukturmittel (Ausgaben kameral)	–	–	–	–
– Projektmittel (Ausgaben kameral)	–	–	–	–
– außerordentliche Aufwendungen	–	–	–	–
+ sonstige Ausgaben	2 969 200	3 108 700	-139 500	4 052
<b>= Produktkosten</b>	<b>17 909 200</b>	<b>18 017 900</b>	<b>-108 700</b>	<b>19 020</b>
<b>– Erlöse in eigener Verantwortung</b>	<b>2 969 200</b>	<b>3 108 700</b>	<b>-139 500</b>	<b>4 052</b>
<b>= Zuführungsbedarf (I.2)</b>	<b>14 940 000</b>	<b>14 909 200</b>	<b>+30 800</b>	<b>14 968</b>

**IV.2 Erläuterungen zur Identitätsrechnung**

Durch Effizienzsteigerungen und Einsparungen im Sachmittelbereich konnte ein Jahresüberschuss in Höhe von EUR 757.338,-- erwirtschaftet werden. In dieser Höhe weicht der Zuführungsbedarf von der Ist-Ausgabe 2007 (Kapitel 08130 Titel 682 10) ab.